

von Mitteleuropa II, München. — HOFMANN, J. 1883: Flora des Isargebietes von Wolfratshausen bis Degendorf. Landshut. — SCHUSTER, E. 1961: „Das Wiedergeltinger Wäldle“. 12. Ber. Naturforsch. Ges. Augsburg; 8–10. — VOLLMANN, F. 1914: Flora von Bayern, Stuttgart.

Hansjörg HACKEL
Zängerlestr. 10
D-8948 Mindelheim

Legousia hybrida (L.) Delarbre in Bayern wiedergefunden

Von H. und R. Schuwerk, Übermatzhofen

Legousia hybrida fanden wir am 9.8.1989 auf einem Kalkscherbenacker westlich des Sonderhofes am östlichen Riesrand, MTB 7130/3. Fünf Pflanzen wuchsen am Rande zu einem Kalk-Magerrasen. Ein Exemplar stand in einer offenen Stelle des Trockenrasens, ca. einen Meter vom Rande des Ackers entfernt. Hier zeigte es sich wieder, daß „Unkräuter“ noch eine geringe Überlebenschance an solchen Standorten haben; sie können im Trockenrasen den Herbizidspritzungen entgehen und dann wieder in den Acker einwandern. *Legousia hybrida* ist durch die kleine Blumenkrone mit den lanzettlichen Kelchblättern, welche bei abgeblühten Blüten nur $\frac{1}{3}$ der Kapsellänge erreichen, und den aufrechten, fast gabelig verzweigten Wuchs auf den ersten Blick zu erkennen.

In der Roten Liste gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen Bayerns 1986 ist *Legousia hybrida* unter der Gefährdungskategorie 0, d. h. ausgestorben oder verschollen, angegeben. Auf Seite 47 findet sich jedoch folgende Fußnote: „Ein Wiederfund von *Legousia hybrida* wurde erst nach Abschluß des Manuskripts bekannt. Es bleibt zu überprüfen, ob es sich hier um ein dauerndes oder nur ein unbeständiges Vorkommen handelt.“

Nun berichtet 1987 Dr. Fritz HIEMEYER in den Berichten des Naturwissenschaftlichen Vereins für Schwaben, Band 91, Heft 1 über einen Fund des Kleinen Frauenspiegels ebenfalls am östlichen Riesrand bei Mündling und weiter von einem Vorkommen bei Äbensberg südwestlich von Ingolstadt (beide Funde im Jahre 1985).

Im Atlas der Farn- und Blütenpflanzen der Bundesrepublik Deutschland fehlen alle Nachweise vor 1945 im Gebiet Ries – Südliche Frankenalb. Dabei dürften die Angaben VOLLMANNS 1914: Ederheim bei Nördlingen (MTB 7128/4) und Hürnheim auf Granit (MTB 7228/2); Kehler Berg, Niederhofen, zwischen Oberhochstatt und Burgsalach (MTB 6932/3) kaum anzuzweifeln sein, zumal für Ederheim mehrere Belege in der Botanischen Staatssammlung München liegen, einer davon in Flora Exsiccata Bavarica ausgegeben! Rudolf FISCHER nennt in der Flora des Rieses 1982: Ruttmann zwischen Mühlauhof und der Reismühle 1927 (MTB 7229/1).

Für den Hinweis auf die Veröffentlichung von Dr. Hiemeyer sind wir Herrn Dr. Lippert, München, zu großem Dank verpflichtet.

Herbert und Ruth SCHUWERK
Übermatzhofen 48
D-8834 Pappenheim

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte der Bayerischen Botanischen Gesellschaft zur Erforschung der Flora](#)

Jahr/Year: 1990

Band/Volume: [61](#)

Autor(en)/Author(s): Schuwerk Herbert Albert Friedrich, Schuwerk Ruth

Artikel/Article: [Legousia hybrida \(L.\) Delarbre in Bayern wiedergefunden 328](#)